

Technische Beschreibung

Die Progressivverteiler SX-2 und SX-3 werden in einer variablen Scheibenbauweise gefertigt. Dies hat den Vorteil, dass der Verteiler je nach Anzahl der Schmierstellen beliebig erweitert oder verkürzt werden kann. Durch diese Scheibenbauweise besteht die Möglichkeit einzelne Mittelelemente (Dosierelemente) mit verschiedenen Dosiervolumen zu einem Gesamt-Progressivverteiler zu konfigurieren.

Das unterschiedliche Dosiervolumen pro Kolbenhub wird durch verschiedene Kolbendurchmesser erreicht.

Ein Progressivverteiler benötigt zur einwandfreien Funktion mindestens drei Kolben, d. h. mindestens drei Mittelelemente (Dosierelemente).

Technische Daten

Betriebsdruck-Einlass: max. 300 bar

Temperaturbereich: -30 °C bis 80 °C

Dosiermedium: Öl - Fließfett - Fett bis NLGI-Kl. 2

Umlaufzahl: SX-2 max. 180 Umläufe/min
SX-3 max. 60 Umläufe/min

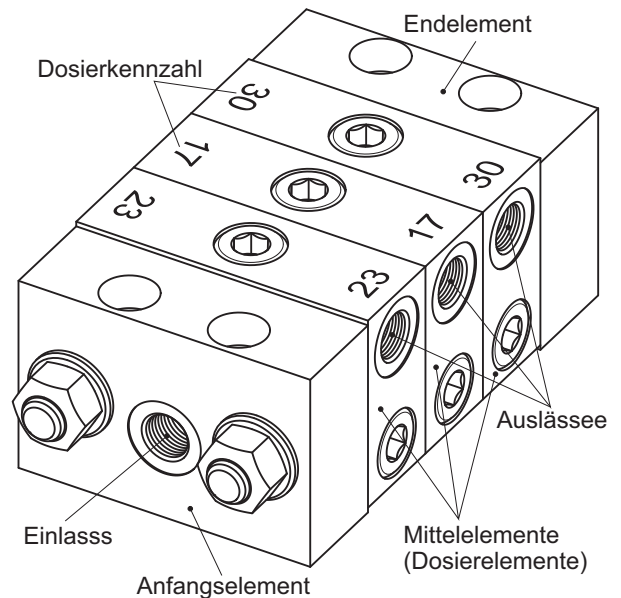
Werkstoff: **SX-2 Stahl, verzinkt**
SX-3 V2A (1.4301)

Anzahl der Mittelelemente (Dosierelemente):
min. 3 Mittelelemente: SX-2 oder SX-3 3/6
max. 10 Mittelelemente: SX-2 oder SX-3 10/20
(auf Anfrage max. 12 Mittelelemente möglich)

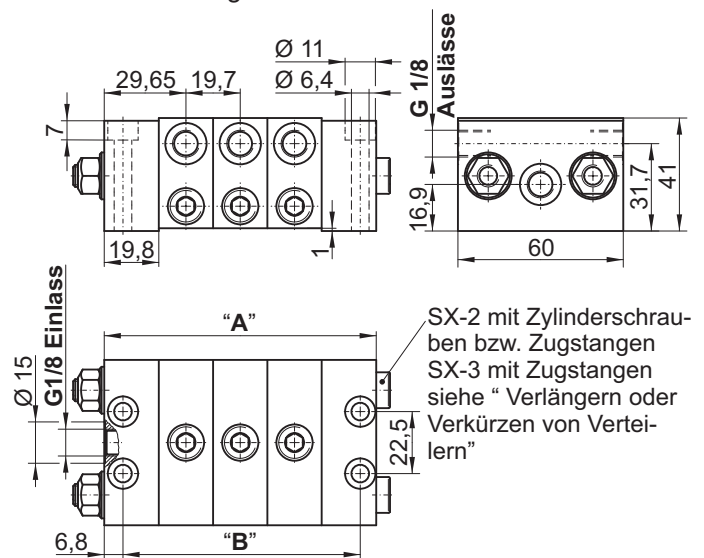
Tabelle Dosiervolumen:

Bezeichnung Mittelelement	Dosiervolumen (mm ³ /Hub)		Kennzahl
	je Auslass	je Element	
SX-2 (SX-3) 07	75	150	07
SX-2 (SX-3) 11	117	234	11
SX-2 (SX-3) 17	170	340	17
SX-2 (SX-3) 23	230	460	23
SX-2 (SX-3) 30	300	600	30
SX-2 (SX-3) 38	380	760	38
SX-2 (SX-3) 47	470	940	47

Progressivverteiler SX-2 / SX-3 mit drei Mittelelementen und sechs Auslässen:



Maßzeichnung:



Anzahl der Mittelelemente	Anzahl der Auslässe (max.)	Maß "A" (mm)	Maß "B" (mm)
3	6	98,7	86,1
4	8	118,4	105,8
5	10	138,1	125,5
6	12	157,8	145,2
7	14	177,5	164,9
8	16	197,2	184,6
9	18	216,9	204,3
10	20	236,6	224,0

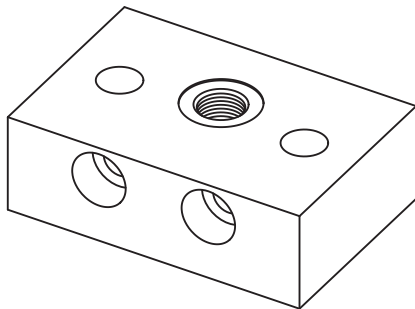
Elemente

Die Progressivverteiler SX-2 und SX-3 bestehen immer aus einem Anfangselement (ohne Kolben), drei bis zehn Mittelelementen (mit Kolben) und einem Endelement (ohne Kolben).

Alle Elemente werden standardmäßig ohne Verschraubungen geliefert und haben Anschlussgewinde G 1/8 am Einlass (Anfangselement) sowie an allen Auslässen (Mittelelemente).

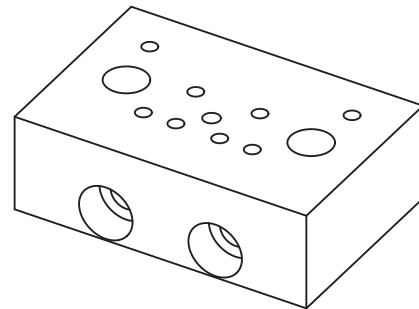
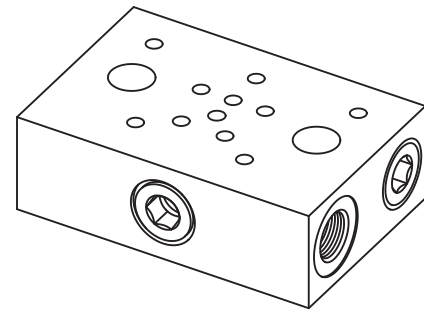
Anfangselement

für **SX-2 Bestell-Nr.:** 3989970000
 für **SX-3 Bestell-Nr. (1.4301):** 4008970000



Endelement

für **SX-2 Bestell-Nr.:** 3989990000
 für **SX-3 Bestell-Nr. (1.4301):** 4008990000



Mittelelement (Dosierelement)

Mittelelemente können in sieben unterschiedlichen Dosiervolumen geliefert werden.

Jedes Mittelelement hat zwei Auslässe.

Mittelelement für SX-2	Bestell-Nr.
SX-2 07	3989981000
SX-2 11	3989982000
SX-2 17	3989983000
SX-2 23	3989984000
SX-2 30	3989985000
SX-2 38	3989986000
SX-2 47	3989987000

Mittelelement für SX-3*	Bestell-Nr.
SX-3 07	4008981000
SX-3 11	4008982000
SX-3 17	4008983000
SX-3 23	4008984000
SX-3 30	4008985000
SX-3 38	4008986000
SX-3 47	4008987000

* Werkstoff des Mittelelements für SX-3: V2A (1.4301)

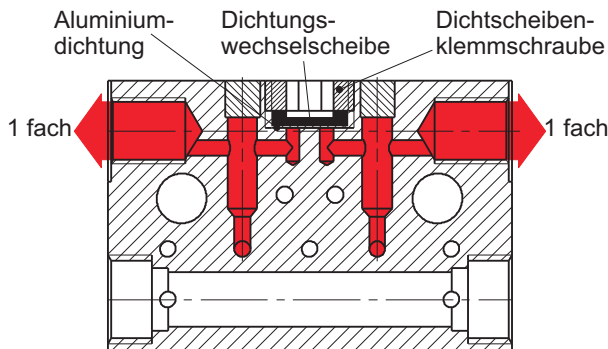
Änderungen vorbehalten!

In den Einlass des Anfangselements sowie in die Auslässe der Mittelelemente können sämtliche Rohrverschraubungen mit geeignetem Anschlussgewinde und geeignetem Nenndruck eingeschraubt werden (siehe "Zubehör Progressivverteiler" bzw. "Verschraubungen und Zubehör").

Zusammenfassen von Auslässen

Für größere Schmierstellen kann es notwendig sein zwei oder mehrere Auslässe am Progressivverteiler zusammenzufassen.

Die einzelnen Mittelelemente des Progressivverteilers haben zwei Auslässe.



Ersatzteile

Verschlusschraube G 1/8 (am Auslass)

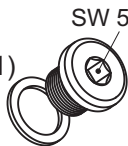
SX-2 Bestell-Nr.: 090090800313

SX-3 Bestell-Nr.: 090090800341 (1.4571)

Dichtring A10x13,5x1 (am Auslass)

SX-2 Bestell-Nr.: 090760303911

SX-3 Bestell-Nr.: 090760303991 (1.4571)



Dichtscheibenklemmschraube

SX-2 Bestell-Nr.: 0802000300

SX-3 Bestell-Nr.: 0802000726 (1.4571)



Dichtungswechselscheibe

SX-2 Bestell-Nr.: 0802000291

SX-3 Bestell-Nr.: 0802000249 (Cu)



Aluminiumdichtung

SX-2/ SX-3 Bestell-Nr.: 0800820011

Umdrehen der Dichtungswechselscheibe beim Zusammenfassen von Auslässen

- Dichtscheibenklemmschraube mit einem Innensechskantschraubendreher SW 6 entfernen.
- Aluminiumdichtung entfernen.
- Dichtungswechselscheibe umdrehen.
- Dichtscheibenklemmschraube wieder fest einschrauben.

Achtung: Bei Arbeiten am Verteiler ist grundsätzlich auf Sauberkeit zu achten.

© BEKA 2014 Alle Rechte vorbehalten!

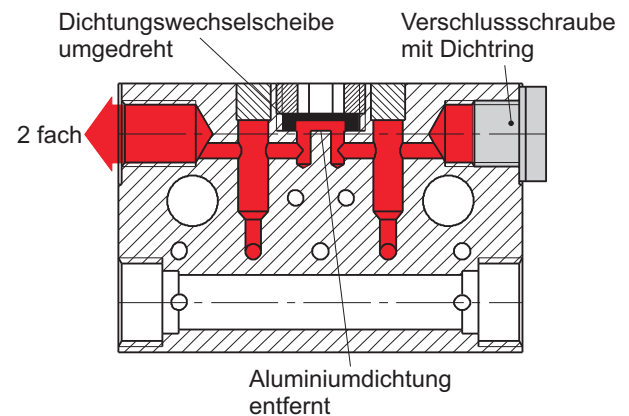
Zusammengefasste Auslässe wieder trennen

Um zusammengefasste Auslässe an Progressivverteiler wieder zu trennen, muss eine neue Aluminiumdichtung eingelegt werden, die Dichtungswechselscheibe umgedreht werden und die Dichtscheibenklemmschraube wieder fest eingeschraubt werden.

An Stelle der Verschlusschraube muss eine Auslassverschraubung bzw. eine Verteilerbrücke angeschlossen werden.

Zusammenfassen von Auslässen an einem Mittelelement

Beim Zusammenfassen von zwei Auslässen an einem Mittelelement wird die Aluminiumdichtung entfernt und die Dichtungswechselscheibe, die die beiden Auslässe voneinander trennt, umgedreht. Einer der beiden Auslässe wird mit einer Verschlusschraube und Dichtring verschlossen. Das Dosiervolumen der verschlossenen Seite tritt nun am gegenüberliegenden Auslass aus, d. h. das Dosiervolumen der offenen Seite verdoppelt sich.



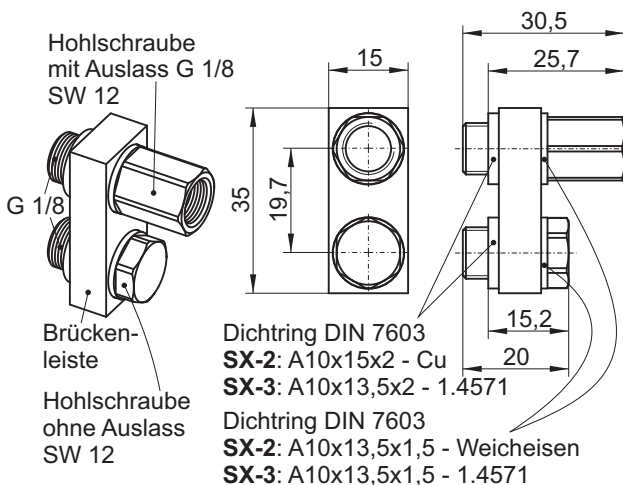
Zusammenfassen von Auslässen an mehreren Mittelelementen

Sollte das Gesamtdosiervolumen der an einem Mittelelement zusammengefassten Auslässe nicht ausreichen, z. B. bei sehr großen Lagerstellen oder bei Hauptverteilern, besteht auch die Möglichkeit die Auslässe mehrerer Mittelelemente zusammenzufassen.

Dazu werden die Auslässe auf einer Seite von zwei Mittelelementen mit einer Verteilerbrücke mit oder ohne Auslass verbunden. Je nachdem, ob oder in welchem Element die Dichtungswechselscheibe umgedreht wird, werden so zwei, drei oder vier Auslässe miteinander verbunden. Das Dosiervolumen der verschlossenen Auslässe tritt dann an einem Auslass aus.

Das Dosiervolumen errechnet sich aus der Dosiervolumenkennzahl aller zusammengefassten Auslässe.

Verteilerbrücke mit Auslass



Bestell-Nr. gesamt für SX-2: 4000980010011

Bestell-Nr. ges. - SX-3 (1.4305): 4008980010011

bestehend aus:

1 Stück Brückenleiste, Bestell-Nr.: F0408/13-00

1 Stück Hohlsschraube o. Auslass,
Bestell-Nr.: F0408/15-00

1 Stück Hohlsschraube m. Auslass,
Bestell-Nr.: F0408/14-00

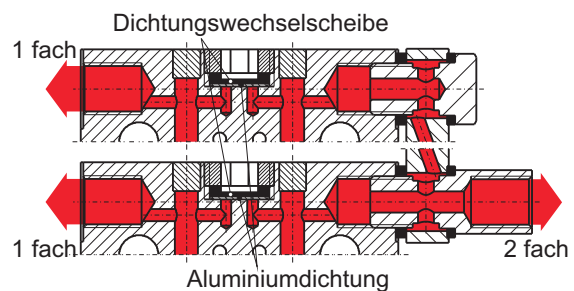
2 Stück Dichtring, Bestell-Nr. (1 Stück) für
SX-2, A10x13,5x1,5-Weicheisen: 090760305121
SX-3, A10x13,5x1,5-1.4571: 090760305191

2 Stück Dichtring, Bestell-Nr. (1 Stück) für
SX-2, A10x15x2-Cu: 090760301911
SX-3, A10x13,5x2-1.4571: 090760305291

Änderungen vorbehalten!

Zwei Auslässe an zwei Mittelelementen zusammengefasst

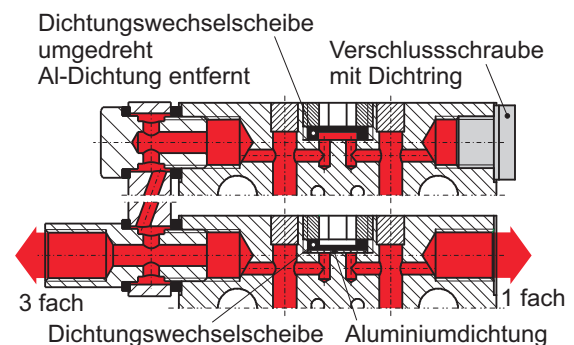
Zum Verbinden von zwei Auslässe an zwei nebeneinander liegenden Mittelelementen mit Hilfe einer Verteilerbrücke mit Auslass werden die Dichtungswechselscheiben der beiden betroffenen Mittelelemente nicht umgedreht. Die Dosiervolumen der beiden miteinander verbundenen Auslässe treten gemeinsam am Auslass der Verteilerbrücke aus.



Drei Auslässe an zwei Mittelelementen zusammengefasst

Zum Verbinden von drei Auslässen an zwei nebeneinander liegenden Mittelelementen mit Hilfe einer Verteilerbrücke mit Auslass wird die Dichtungswechselscheibe an einem der beiden betroffenen Mittelelemente umgedreht und die Aluminiumdichtung entfernt. Der zweite Auslass dieses Mittelelements muss mit einer Verschlusschraube und einem Dichtring verschlossen werden.

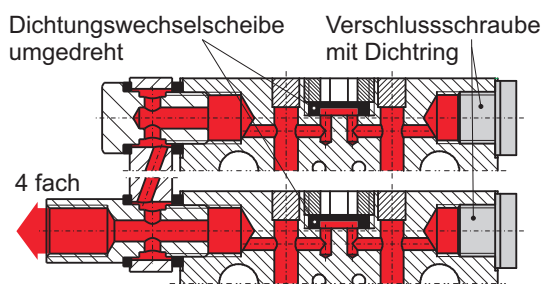
Die Dosiervolumen beider Auslässe des Mittelelements, an dem die Dichtungswechselscheibe umgedreht wurde und das Dosiervolumen des Auslasses des anderen Mittelelements, der mit der Verteilerbrücke verbunden wurde, treten zusammen am Auslass der Verteilerbrücke aus.



Vier Auslässe an zwei Mittelelementen zusammengefasst

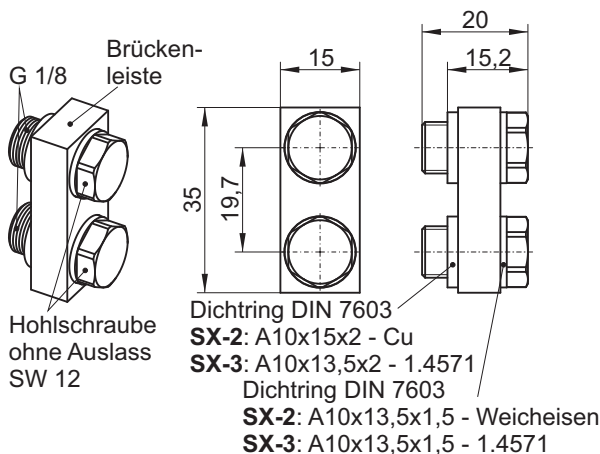
Sollen vier Auslässe an zwei nebeneinander liegenden Mittelelementen mit einer Verteilerbrücke mit Auslass verbunden werden, müssen die zwei Auslässe gegenüber der Verteilerbrücke jeweils mit einer Verschlusschraube mit Dichtring verschlossen werden. Die Dichtungswechselscheiben in beiden Mittelelementen müssen umgedreht und die Aluminiumdichtung entfernt werden.

Die Dosiervolumen der vier Auslässe treten dann zusammen am Auslass der Verteilerbrücke aus.



Verteilerbrücke ohne Auslass

Mit Hilfe einer Verteilerbrücke ohne Auslass können mindestens drei Auslässe verbunden werden.



Bestell-Nr. gesamt für SX-2: 4000980010010

Bestell-Nr. ges. für SX-3 (1.4305): 4008980010010

bestehend aus:

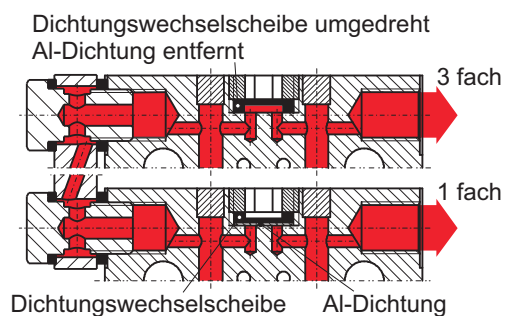
- 1 Stück Brückenleiste, Bestell-Nr.: F0408/13-00
- 2 Stück Hohlschraube o. Auslass, Bestell-Nr.: F0408/15-00
- 2 Stück Dichtring, Bestell-Nr. (1 Stück) für
 - SX-2**, A10x13,5x1,5-Weicheisen: 090760305121
 - SX-3**, A10x13,5x1,5-1.4571: 090760305191
- 2 Stück Dichtring, Bestell-Nr. (1 Stück) für
 - SX-2**, A10x15x2-Cu: 090760301911
 - SX-3**, A10x13,5x2-1.4571: 090760305291

© BEKA 2014 Alle Rechte vorbehalten!

Drei Auslässe an zwei Mittelelementen zusammengefasst

Da ein Mittelelement nicht auf beiden Seiten verschlossen werden darf ohne den Schmierstoff zu einem anderen Auslass umzuleiten, müssen mit Verteilerbrücken ohne Auslass mindestens drei Auslässe miteinander verbunden werden. Daher muss in einem der Mittelelemente die Dichtungswechselscheibe umgedreht und die Al-Dichtung entfernt werden.

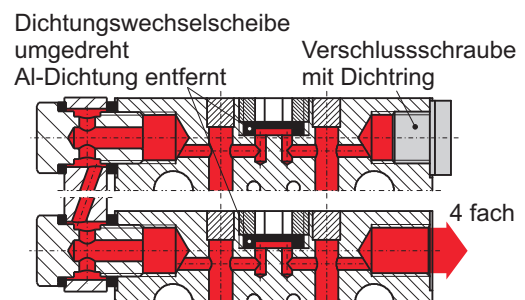
Die Dosiervolumen der drei miteinander verbundenen Auslässe treten dann zusammen an dem offenen Auslass des Mittelelements aus, an dem die Dichtungswechselscheibe umgedreht wurde.



Vier Auslässe an zwei Mittelelementen zusammengefasst

Sollen mit einer Verteilerbrücke ohne Auslass vier Auslässe an zwei nebeneinander liegenden Mittelelementen miteinander verbunden werden, müssen an beiden Mittelelementen die Aluminiumdichtungen entfernt und die Dichtungswechselscheiben umgedreht werden. Der nicht benötigte Auslass gegenüber der Verteilerbrücke muss mit einer Verschlusschraube mit Dichtring verschlossen werden.

Die Dosiervolumen aller vier Auslässe treten dann zusammen an dem verbliebenen Auslass gegenüber der Verteilerbrücke aus.



Elemente mit Näherungsschalter

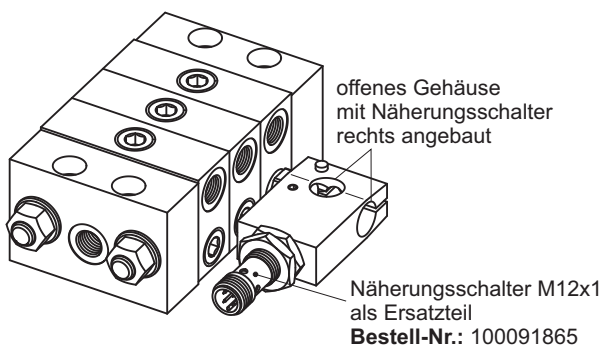
Zur Überwachung der Anlage oder beim Einsatz von Taktsteuerungen zur Zählung der Kolbenhübe können an den Progressivverteilern SX-2 und SX-3 Näherungsschalter angebaut werden.

Näherungsschalter können an Mittelelementen SX-2(3) 30, SX-2(3) 38 und SX-2(3) 47 vormontiert geliefert werden. Die Anbauposition des Näherungsschalters ist standardmäßig rechts. Der Anbau auf der linken Seite muss gesondert angegeben werden.

Mittelelemente mit Näherungsschalter müssen bei der Bestellung angegeben werden, da ein nachträglicher Anbau eines Näherungsschalters an ein vorhandenes Mittelelement nicht möglich ist. Das betreffende Mittelelement muss ausgetauscht werden.

Der Näherungsschalter kann mit offenem oder geschlossenem Gehäuse geliefert werden. Ein geschlossenes Gehäuse wird bei verschmutzter Umgebung eingesetzt. Standardmäßig wird jedoch ein offenes Gehäuse angebaut.

Der Näherungsschalter wird ohne Kabel geliefert, dieses muss gesondert bestellt werden (siehe "Zubehör Progressivverteiler").

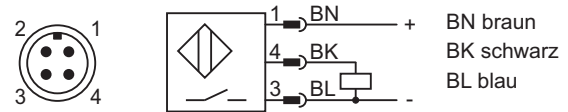


Technische Daten des Näherungsschalters

Anschluss:	M12x1 steckbar
Schaltungsart:	PNP Schliesser
Strombelastbarkeit:	200 mA
Betriebsspannung:	10 - 60 V DC
Umgebungstemperatur:	-40 °C bis 85 °C
Funktionsanzeige:	LED gelb
Gehäusewerkstoff:	Edelstahl
Schutzart:	IP 67 / IP 69K

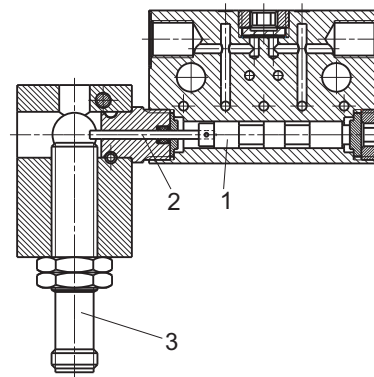
Änderungen vorbehalten!

Klemmplan

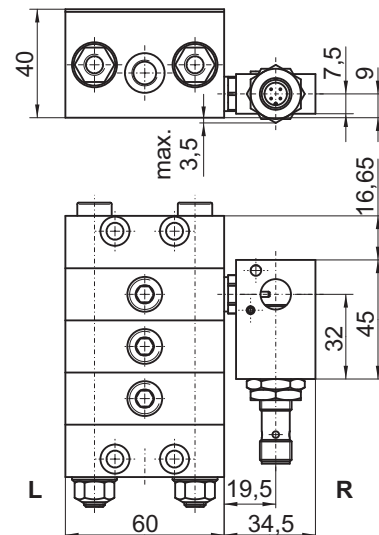


Funktionsbeschreibung

Am Kolben (1) des Mittelelements ist ein Stift (2) befestigt. Der Stift nähert sich bei jedem Kolbenhub dem Näherungsschalter (3) und löst ein Signal aus. Dieses Signal kann je nach Steuerungstyp oder Einsatzfall unterschiedlich verarbeitet werden.



Einbaumaße:



L = links
R = rechts

Tabelle Bestell-Nr für Mittelelement mit Näherungsschalter (= NS) M12x1:

Mittelelement mit NS	Bestell-Nr.
SX-2 30 NS	39899850006*
SX-2 38 NS	39899860006*
SX-2 47 NS	39899870006*
SX-3 30 NS	40089850006*
SX-3 38 NS	40089860006*
SX-3 47 NS	40089870006*

* Anbauposition des Näherungsschalters bitte angeben: rechts (Standard) oder links

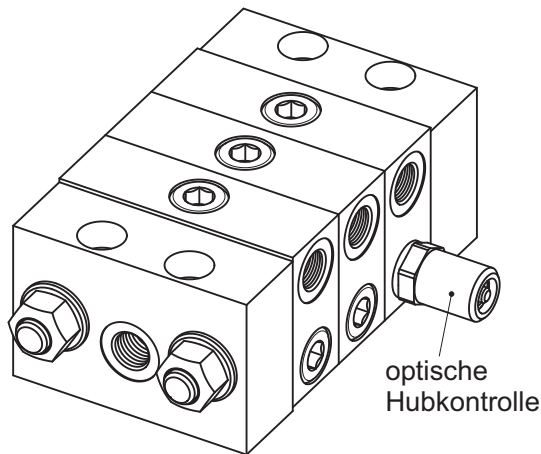
© BEKA 2014 Alle Rechte vorbehalten!

Optische Hubkontrolle (nur für SX-2)

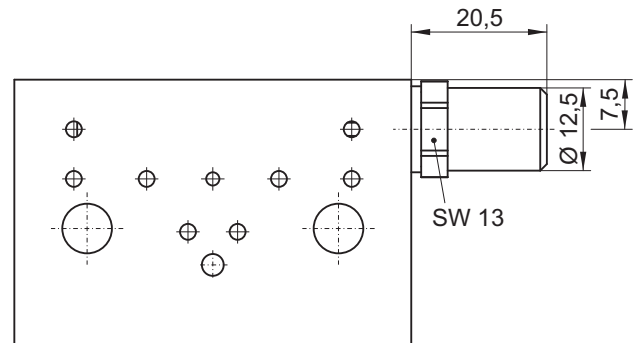
Die Progressivverteiler SX-2 können mit einer optischen Hubkontrolle ausgestattet werden. An diesem Funktionsprüfelement können keine elektronischen Daten abgenommen werden. Die optische Hubkontrolle ist jederzeit am Verteiler nachrüstbar. Zu diesem Zweck wird lediglich die Kolbenverschlusschraube entfernt und die optische Hubkontrolle eingeschraubt. Dies ist an allen Mittelelementen möglich.

Der max. zulässige Betriebsdruck für Auslässe mit optischer Hubkontrolle beträgt 40 bar.

Bestell-Nr.: 435000110



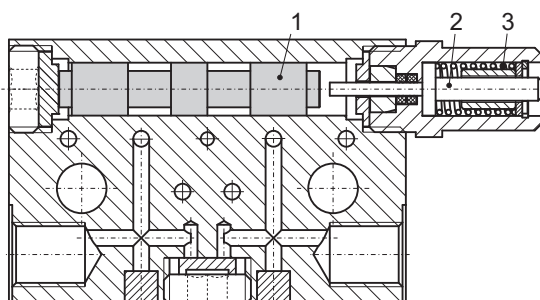
Einbaumaße:



Achtung: Bei Arbeiten an Verteilern muss unbedingt auf äußerste Sauberkeit geachtet werden.

Funktionsbeschreibung

Bei Betätigung des Kolbens (1) wird der Kontrollstift (2) nach außen (im dargestellten Fall nach rechts) verschoben und wird sichtbar. Durch die Feder (3) wird der Kontrollstift wieder in die Ausgangslage zurückgeschoben sobald der Kolben vom Schmierstoff auf die andere Seite geschoben wird (siehe Technische Grundlagen "Funktionsbeschreibung in Scheibenbauweise").



© BEKA 2014 Alle Rechte vorbehalten!

Änderungen vorbehalten!

Verlängern oder Verkürzen von Verteilern

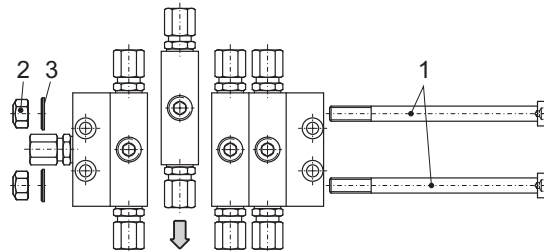
Die Progressivverteiler SX-2 und SX-3 können auf Grund ihrer Scheibenbauweise zu jeder Zeit den Einsatzbedingungen angepasst werden. Sollten Schmierstellen hinzukommen oder wegfallen, kann der Verteiler durch den zusätzlichen Einbau oder die Wegnahme von Mittelelementen verlängert oder verkürzt werden.

Beschreibung

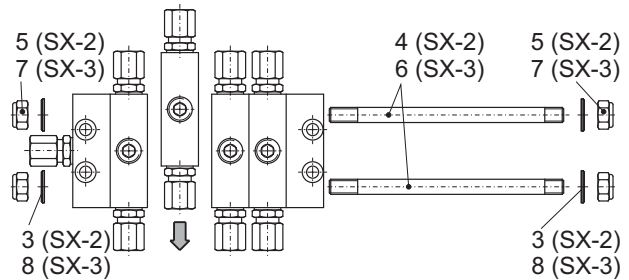
- die Sechskantmuttern (2 bzw. 6) an den Zylinderschrauben (1) bzw. an den Zugstangen, die den Verteiler zusammenhalten, abschrauben und die Zylinderschrauben bzw. Zugstangen herausnehmen
- den Verteiler an der gewünschten Stelle trennen
- die neuen Mittelelemente hinzufügen oder die zu entfernenden Mittelelemente wegnehmen
- den Verteiler mit den entsprechenden Zylinderschrauben bzw. Zugstangen und den Sechskantmuttern zusammenschrauben (siehe Tabellen)

Achtung: Bei Arbeiten an Verteilern muss unbedingt auf äußerste Sauberkeit geachtet werden.

Die Verteiler SX-2 bestehend aus drei oder vier Mittelelementen (Dosierelementen) werden mit Zylinderschrauben zusammengebaut:



Die Verteiler SX-2 ab fünf Mittelelementen und die Verteiler SX-3 werden mit Zugstangen zusammengebaut:



Tab. 1 Bestell-Nr. für Zylinderschrauben mit Innensechskant DIN 6912 (1 Stück) für **SX-2**:

Verteilergröße	Zylinderschr.	Bestell-Nr.
SX-2 3/6	M8 x 110	090691204223
SX-2 4/8	M8 x 130	090691204323

Tab. 2 Bestell-Nr. für Zugstangen (1 Stück) für **SX-2**:

Verteilergröße	Zugstange	Bestell-Nr.
SX-2 5/10	M8 x 166	0802000552
SX-2 6/12	M8 x 183	0802000553
SX-2 7/14	M8 x 203	0802000554
SX-2 8/16	M8 x 223	0802000555
SX-2 9/18	M8 x 242	0802000556
SX-2 10/20	M8 x 262	0802000557

Tab. 3 Bestell-Nr. für Zugstangen (1 Stück) für **SX-3**:

Verteilergröße	Zugstange	Bestell-Nr.
SX-3 3/6	M8 x 124	0802000500
SX-3 4/8	M8 x 144	0802000501
SX-3 5/10	M8 x 166	0802000502
SX-3 6/12	M8 x 183	0802000503
SX-3 7/14	M8 x 203	0802000504
SX-3 8/16	M8 x 223	0802000505
SX-3 9/18	M8 x 242	0802000506
SX-3 10/20	M8 x 262	0802000507

Verteiler SX-2:

- Pos.1 Zylinderschrauben mit Innensechskant
DIN 6912-M8-10.9, Bestell-Nr. siehe Tab. 1
- Pos.2 Sicherh.-Sechskantmutter, DIN 980 - M8 - St
Bestell-Nr.: 090098000153 (1 Stück)
- Pos.3 Scheibe DIN 125 - B 8,4 - St
Bestell-Nr.: 0900125004132 (1 Stück)
- Pos.4 Zugstangen M8 - St, Bestell-Nr. siehe Tab. 2
- Pos.5 Sechskantmutter, selbstsichernd
DIN 982 - M8 - St
Bestell-Nr.: 090098200213 (1 Stück)

Verteiler SX-3:

- Pos.6 Zugstangen M8 - V4A, Best.-Nr. siehe Tab. 3
- Pos.7 Sechskantmutter, selbstsichernd
DIN 985 - M8 - V4A
Bestell-Nr.: 090098500741 (1 Stück)
- Pos.8 Scheibe DIN 125 - B8,4 - V4A
Bestell-Nr.: 0900125004612 (1 Stück)

Hinweis: Ein SX-2 und SX-3 Verteiler muss immer mindestens aus drei und kann höchstens aus zehn Mittelelementen bestehen.

Sollte einer der O-Ringe, die für die Abdichtung des Verteilers zwischen den einzelnen Elementen verwendet werden, beschädigt sein und nicht mehr abdichten, kann ein Dichtungssatz bestellt werden, der alle O-Ringe enthält die in SX-2 bzw. SX-3 Verteilern eingebaut sind.

Dichtungssatz für Anfangselement,
Bestell-Nr.: 398997D000

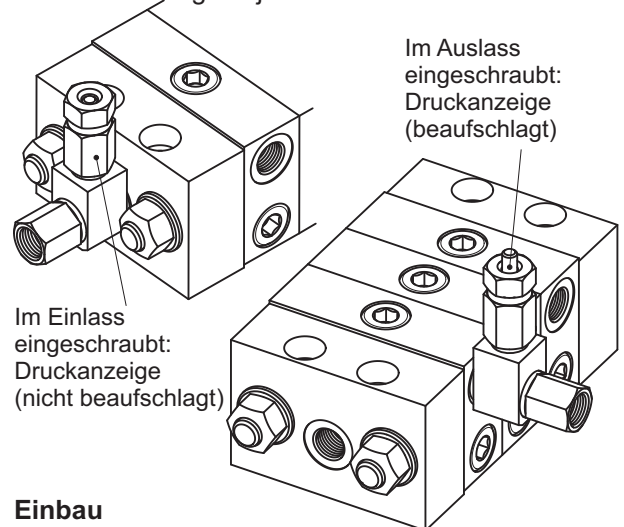
Dichtungssatz für Mittelelement,
Bestell-Nr.: 398998D000

Druckanzeige (nur für SX-2)

Die Druckanzeige dient der Lokalisierung verschlossener Schmierstellenleitungen bzw. blockierter Progressivverteiler.

Sie kann sowohl im Einlass als auch in den Auslässen zur Blockadeüberwachung einzelner Schmierstellen und nachgeschalteter Progressivverteiler (Unterverteiler) eingesetzt werden.

Die Druckanzeige ist jederzeit nachrüstbar.

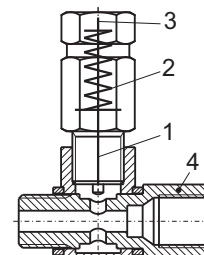


Einbau

Die Druckanzeige wird in eine Schwenkverschraubung (4) und diese in den Verteiler eingeschraubt. Die Anschlussverschraubung ist in die Schwenkverschraubung einzuschrauben.

Funktionsbeschreibung

Steigt der Druck an, wird der Stift (1) gegen die Kraft der Feder (2) herausgedrückt und der Anzeigestift (3) wird sichtbar. Wird der Druck abgebaut, drückt die Feder (2) den Anzeigestift (3) wieder zurück.



Bestellnummern und Einbaumaße siehe "Zubehör Progressivverteiler".

Soll die Funktion des Verteilers trotz verschlossenem Auslass gewährleistet sein, kann der Verteiler mit einer so genannten **Blockadekontrolle** versehen werden. Siehe "Zubehör Progressivverteiler".

Änderungen vorbehalten!

Bestellschlüssel

Einlassverschraubungen

Der Progressivverteiler SX-2 bzw. SX-3 kann mit oder ohne Verschraubungen geliefert werden. Soll die Einlassverschraubung in den Verteiler fertig eingebaut geliefert werden, muss diese mit Angabe der Verschraubungsart, des Rohrdurchmessers und der Baureihe gekennzeichnet werden (siehe Tabelle).

Einlass	Bezeichnung
G1/8	ohne Verschraubung
GE06LL	Gerade-Einschraubverschraubung,
GE06L	Rohr-Ø 6 oder 8,
GE08LL	Baureihe L bzw. LL

Die Verschraubungen können auch gesondert bestellt werden (siehe "Zubehör Progressivverteiler" oder "Verschraubungen und Zubehör").

Wird keine Angabe zu den Verschraubungen vorgenommen, wird standardmäßig ohne Verschraubung geliefert!

Auslassverschraubungen

Die Verschraubungsart an den Auslässen muss bei der Bestellung mit der Durchmesserangabe und der Baureihe angegeben werden (siehe Tabelle).

Auslässe	Bezeichnung
G1/8	ohne Verschraubung
GE06LL	Gerade-Einschraubverschraubung,
GE06L	Rohr-Ø 6 oder 8,
GE08LL	Baureihe L bzw. LL
RGE06LL	Rückschlagventil,
RGE06L	Rohr-Ø 6 oder 8,
RGE08LL	Baureihe L bzw. LL
RGE08L	

Achtung:

Ohne Angabe der Baureihenbezeichnung wird standardmäßig eine Gerade-Einschraubverschraubung bzw. ein Rückschlagventil der Baureihe L (Schneidring) geliefert.

Dosiervolumen

Die Dosierkennzahlen **07** bis **47** (siehe Tabelle "Technische Beschreibung") der Dosierelemente sind auf jeder Seite vom Einlass in der Reihenfolge des Schmierstoffaustrittes anzugeben und mit einem **Schrägstrich (/)** voneinander zu trennen. Bei Verteilerbrücken ist statt einem Schrägstrich ein **Plus (+)** anzugeben.

Bei zusammengefassten Auslässen summieren sich die Dosierkennzahlen (siehe "Zusammenfassen von Auslässen").

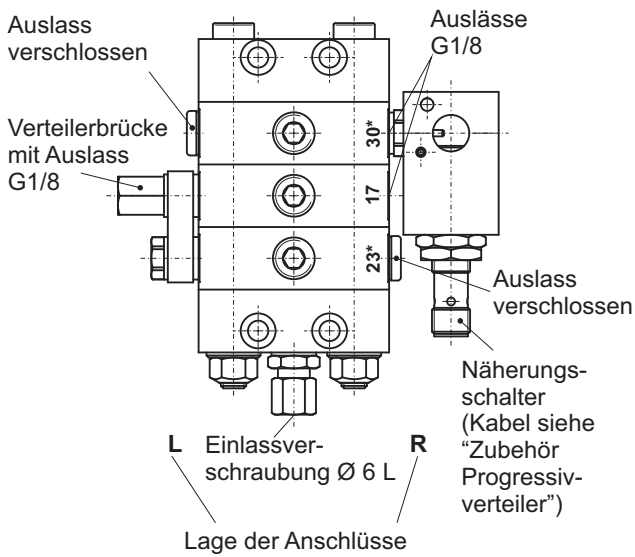
Verschlusschrauben und durch Verteilerbrücken verschlossene Auslässe werden durch einen **Strich** (---) gekennzeichnet. Die umzudrehende Dichtungswechselscheibe wird durch einen **Stern** (*) in der Zeichnung gekennzeichnet (siehe "Zusammenfassen von Auslässen").

Näherungsschalter (=NS)

Mittелеlemente, an denen ein Näherungsschalter angebaut werden soll, müssen nach der Zahl für das Dosiervolumen mit NS oder NSg gekennzeichnet werden (siehe Tabelle). Näherungsschalter können an SX-2 bzw. SX-3 Verteilern wunschgemäß rechts oder links angebaut werden. Die Standard-Anbauposition ist jedoch rechts.

NS	Bezeichnung
NS	NS mit offenem Gehäuse (Standard)
NSg	NS mit geschlossenem Gehäuse

Bestellbeispiel



* = Dichtungswechselscheibe umgedreht!

Bauart	SX-2 03 / 03 - GE06L / G1/8	R	---	/	17	/	60	NS
Anzahl der Mittelelemente		L	---	+	63	/	---	
Anzahl der Auslässe								
Einlassverschraubung								
Auslassverschraubungen								
Lage der Anschlüsse								
Dosierkennzahlen an den Auslässen								

